Ressort: Technik

Deutschland-Chef von Facebook fordert Reform der Internet-Werbung

Berlin, 11.05.2014, 15:38 Uhr

GDN - Der Facebook-Manager Martin Ott fordert eine neue Form der Internet-Werbung: "Wir müssen unseren Partnern in der Werbeindustrie erklären, dass in diesem Konkurrenzumfeld `Klick mich`-Schreien nicht mehr hilft", sagte der Verantwortliche für das Deutschland- und Nordeuropageschäft des sozialen Netzwerks gegenüber der "Welt". Ott erklärte, dass maximal fünf Prozent der Beiträge im Newsfeed der Facebook-Nutzer Werbe-Anzeigen sind: "Der News Feed jedes Menschen auf Facebook beinhaltet maximal fünf Prozent Werbung."

Ott erklärte weiter, Facebook werde sich noch stärker auf Mobil-Nutzer fokussieren: "Um die nächsten fünf Milliarden Menschen zu gewinnen, müssen wir Facebook entsprechend anpassen, etwa indem wir so wenig Datenvolumen wie möglich nutzen, um die fragilen Mobilfunknetze in Entwicklungsländern zu entlasten." Dazu setze der Konzern auf direkte Zusammenarbeit mit den Mobilfunkbetreibern: "In Nigeria oder auf den Philippinen war es spannend zu sehen, dass für viele das Internet gleichbedeutend mit Facebook ist. Wir gestalten dort Basistarife und entwickeln Software für Basis-Handys, mit denen die Facebook-Nutzung kostenlos ist."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-34397/deutschland-chef-von-facebook-fordert-reform-der-internet-werbung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619